

Schätzbarster Herr Freund!

Ach weiss zwar nicht, ob ein Diogenes weltli-
chen Vergnügungen huldigen kann, glaube aber
doch, dass er für Einen Abend seinen philosphi-
schen Ernst über Bord werfen kann und bin des-
halb so frei, Sie im Namen meiner Schwiegermutter
auf Samstag den 14. d. M. (7 Uhr Ab.) zu einer
Soirée musicale et dansante einzuladen.

Kommen Sie mit oder ohne Laterne, aber
kommen Sie! Mit herzlichem Grusse
für ergebener

von Frohst

Freitag 14. 2. 76.

